

Niederschrift
über die Sitzung des Stadtrates
der Stadt Nastätten
am: **22.03.2021** Sitzungsort: Bürgerhaus, Festsaal

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:13 Uhr

I. Anwesende:

Vorsitzender:

Ludwig, Marco

Beigeordnete:

Dr. Romer, Roland

Gasteyer, Ulrich

Janzen, Stefan

Ratsmitglieder:

Grabitzke, Gerd

Michel, Steffi

Näther, Ursula

Bärz, Silke

Bärz, Wolfgang

Gasteyer, Martin

Fäseke, Horst

Müller, Andreas

Erlenbach, Nico

Dr. Romer, Roland

Sorg, Werner

Behnke, Tobias

Gasteyer, Ulrich

Schlieper, Matthias

Bayer, Alexander

Singhof, Manfred

II. Es fehlen:

Sorg, Anke (entschuldigt)

Köhler-Nick, Antje (entschuldigt)

Janzen, Stefan (entschuldigt)

Dr. Keltsch, Heiner

Presse:

Frau Sailer, RZ

Schriftführer:

Villmann, Silas

Sonstige Personen:

Kuhn, Jürgen (Verbandsgemeinde)

Heuser, Andy (Karst Ingenieure GmbH)

Bökenbrink, Christoph (WSW & Partner GmbH)

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht aus nicht öffentlichen Sitzungen
3. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Jahr 2021
4. Jagdliches Konzept für BoKä-Flächen Forstrevier Nastätten
5. Vergabe von Ingenieurleistungen
 - a) Bebauungsplan „Süd-Ost“
 - b) Römerplatz
6. Bebauungsplan "Feuerwehrgerätehaus Miehlen" der Ortsgemeinde Miehlen, hier: Abstimmung mit Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB
7. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Feuerwehrwache Nastätten“

- a) Billigung des Bebauungsplanentwurfes „Feuerwehrwache Nastätten“ und die Freigabe der Öffentlichkeitsbeteiligung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB i. V. m. §§ 3 Abs.2 und 4 Abs. 2 BauGB sowie Interkommunale Abstimmung
- b) Auftrag an die Verwaltung
8. Beratung und Beschlussfassung über den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan „Weiberdell“ – 2. Änderung
 - a) Entscheidung über den Standort der Kindertagesstätte innerhalb der Gebietsabgrenzung
 - b) Versorgung durch Nahwärme
9. Änderung der Werbesatzung
10. Bauanträge
 - a) Flur 1, Flurstück 535/25, Webergasse
 - b) Flur 75, Flurstück 24/3, Sauerbornsweg
 - c) Flur 30, Flurstück 3037/10, Paul-Spindler-Straße
 - d) Flur 13, Flurstücke 1046/1 u. 1046/2, Paul-Spindler-Straße
 - e) Flur 73, Flurstück 194/1, Meisenfeld
 - f) Flur 73, Flurstück 194/2, Meisenfeld
 - g) Flur 73, Flurstück 195/1, Meisenfeld
 - h) Flur 73, Flurstück 195/2, Meisenfeld
 - i) Flur 73, Flurstück 196/1, Meisenfeld
 - j) Flur 73, Flurstück 196/2, Meisenfeld
 - k) Flur 6, Flurstück 178/1, Oberstraße
 - l) Flur 4, Flurstück 112/1, Römerstraße
 - m) Flur 75, Flurstück 24/35, Am Ruhberg
 - n) Flur 72, Flurstück 31
 - o) Flur 28, Flurstück 2748/12, Spulerweg
11. Stadtumbau
12. Einwohnerfragestunde
13. Verschiedenes, Anfragen, Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil:

Der Vorsitzende informiert, dass aufgrund der aktuellen Corona-Situation ständige Maskenpflicht für alle Teilnehmer besteht. Die Lüftung ist eingeschaltet. Außerdem ist es aufgrund der Abstandsregelung notwendig, die Zahl der anwesenden Einwohner ggf. zu begrenzen. Jeder Einwohner hat die Kontaktdaten zur Nachverfolgung angegeben.

TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung um 19:30 Uhr.

Zur Sitzung wurden die Ratsmitglieder sowie die Beigeordneten der Stadt und die Verwaltung unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung eingeladen am: **12.03.2021**

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung erfolgte durch die Veröffentlichung in dem amtlichen Bekanntmachungsblatt „Blaues Ländchen aktuell“ in der **Kalenderwoche 11/2021**.

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Einwohner und Jürgen Kuhn von der Verbandsgemeindeverwaltung, Herrn Heuser vom Büro Karst Ingenieure GmbH und Christoph Bökenbrink, WSW & Partner GmbH

Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungswünsche zur Tagesordnung:

NEU TOP 4 - Jagdliches Konzept für BoKä-Flächen Forstrevier Nastätten

Die nachfolgenden TOPs verschieben sich entsprechend.

NEU TOP 8 b) - Versorgung durch Nahwärme

NEU TOP 10 - m) Flur 75, Flurstück 24/35, Am Ruhberg
n) Flur 72, Flurstück 31
o) Flur 28, Flurstück 2748/12, Spulerweg

Einstimmig Zustimmung.

TOP 2: Bericht aus nichtöffentlichen Sitzungen

Am 15.03.2021 hat eine nichtöffentliche Informationsveranstaltung des Bau- und Stadtplanungsausschuss stattgefunden. Alle betroffenen Tagesordnungspunkte wurde im Rahmen dessen vorberaten.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Jahr 2021

Der Vorsitzende trägt die wesentlichen Veränderungen zum Vorjahr vor und übergibt das Wort an Herrn Kuhn von der VGV, der die Erläuterungen ausführt und insbesondere auf die Investitionen eingeht. In der Sitzung des Stadtrates am 22.02.2021 hat bereits eine Vorstellung des Haushaltes 2021 mit Beratung stattgefunden, an der Herr Kuhn ebenfalls teilgenommen hat.

Es folgen Wortbeiträge von den Ratsmitgliedern Grabitzke, M. Gasteyer, Sorg und Singhof. Der Vorsitzende bedanke sich für die Beiträge und verliest den Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Jahr 2021, wie vorliegend.

Beschluss: Einstimmig Zustimmung

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Kuhn und verabschiedet ihn um 19:55 Uhr aus dem Sitzungssaal.

Die Ratsmitglieder M. Gasteyer, Singhof und Müller nehmen wegen Ausschlussgründen um 19:56 Uhr im Zuschauerraum platz.

TOP 4: Jagdliches Konzept für BoKä-Flächen Forstrevier Nastätten

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

- a) Die Stadt Nastätten ist mit der dauerhaften Anlage von Bejagungsschneisen zum Schutz der Wiederaufforstungen vor Wildverbiss einverstanden.
- b) Die Stadt Nastätten schlägt der Jagdgenossenschaft die beigefügte Erweiterung der Pachtverträge mit den Jagdausübungsberechtigten vor.
Die Finanzierung der Kosten für das Fräsen der Bejagungsschneisen in den einzelnen BoKä-Flächen sollen aus Fördermitteln der "Nachhaltigkeitsprämie Wald" (Corona-Konjunkturpaket des BMI) erfolgen.

Beschluss a) – b): Einstimmig Zustimmung

Die Ratsmitglieder M. Gasteyer, Singhof und Müller kehren um 20:00 Uhr in den Sitzungssaal zurück.

TOP 5: Vergabe von Ingenieurleistungen

a) Bebauungsplan „Süd-Ost“

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, das Angebot des Büro WSW & Partner GmbH v. 09.02.2021 anzunehmen und mit den planerischen Leistungen zur Änderung des B-Plan „Süd-Ost“ zu beauftragen.

Beschluss: Einstimmig Zustimmung

b) Römerplatz

Der Vorsitzende trägt anhand von drei Folien den Sachverhalt bzw. die Gestaltungsidee vor. Kern: Der Bau eines Seniorenwohnheimkomplex, eines Hotels und der Gastronomie „Gaswerk“. Die Vorgehensweise wurde in der vorh. Sitzung des Stadtrates am 22.02.2021 beraten und beschlossen. Es folgen Wortbeiträge der Fraktionen zum Honorar und den Abgrenzungen der Geltungsbereiche.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt den Honorarangeboten des Büro Stadt-Land-Plus zu einem Gesamtpreis von rund 88.000 € brutto zu und bittet die Verwaltung um die Einleitung der weiteren Schritte (Entwurf B-Pläne, usw.).

Beschluss: Einstimmig Zustimmung

TOP 6: Bebauungsplan "Feuerwehrgerätehaus Miehlen" der Ortsgemeinde Miehlen, hier: Abstimmung mit Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt. Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens benachbarter Gemeinden hat die Stadt die Gelegenheit zur Stellungnahme.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat begrüßt das Vorhaben und beschließt, den Vorsitzenden zu beauftragen, eine positive Stellungnahme abzugeben.

Beschluss: Einstimmig Zustimmung

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Feuerwehrwache Nastätten“

a) Billigung des Bebauungsplanentwurfes „Feuerwehrwache Nastätten“ und die Freigabe der Öffentlichkeitsbeteiligung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB i. V. m. §§ 3 Abs.2 und 4 Abs. 2 BauGB sowie Interkommunale Abstimmung

b) Auftrag an die Verwaltung

Der Vorsitzende trägt den Sachverhalt vor und übergibt das Wort an Herrn Heuser, Karst Ingenieure GmbH, der anhand einer Präsentation den Planentwurf erläutert.

Gerd Grabitzke erkundigt sich, auf welcher Basis die festgelegte Höhe für einen Übungsturm beruht und schlägt vor, die Bezeichnung des Bebauungsplans zu „Feuerwehrgerätehaus Nastätten“ zu ändern.

Ratsmitglied Sorg hinterfragt die im Gesprächsprotokoll LbM vermerkte Aussage bzgl. der Ablehnung einer Lichtsignalanlage. Der Vorsitzende verweist auf die fachliche Zuständigkeit des LbM und meint, dass das geringe Verkehrsaufkommen der Grund gewesen sei. Letztendlich sei dies aber nicht durch den Stadtrat, sondern durch eben den LbM zu entscheiden.

Hinweis: Eine Ampelanlage wird von Seiten des LbM Diez als nicht sinnvoll erachtet, da man im Zusammenhang mit der Ampelanlage an zB der Fähre GOH immer wieder feststellt, dass Anforderungsampeln von Verkehrsteilnehmern zum großen Teil nicht wahrgenommen und damit auch nicht beachtet werden. Somit wäre die Situation für ausrückende Fahrzeuge faktisch sogar unsicherer, weil ein Sicherheitsgefühl vermittelt wird, was in der Praxis nicht oder sehr eingeschränkt existiert.

Ratsmitglied Bärz erkundigt sich nach dem Sachstand der Planung zum alten Feuerwehrgerätehaus am Marktplatz und appelliert, das Projekt voranzutreiben.

Andy Heuser stellt klar, dass die Änderung des Bebauungsplans in der Sandkaut für die Zufahrt auf die B274 notwendig ist und andernfalls der best. B-Plan Rechtskraft besitzt.

Die Unterlagen liegen dem Stadtrat vor.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

Zu a)

Der Bebauungsplan soll nunmehr die Bezeichnung „Feuerwehrgerätehaus Nastätten“ tragen.

Zu b)

Den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes „Feuerwehrgerätehaus Nastätten“ vom 10.03.2021 zu billigen und die möglichst gleichzeitige Durchführung gemäß §§ 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 2, Alternative 2 BauGB vorgeschriebenen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 (durch Auslegung und deren vorherige Bekanntmachung) und gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. 13 Abs. 2 Nr. 3 Alternative 2 BauGB der berührten Behörden und anderer Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB (durch Aufforderung zur Abgabe einer Stellungnahme) sowie die interkommunale Abstimmung nach § 2 Abs. 2 BauGB möglichst schnell durchzuführen. Im beschleunigten Verfahren wird von einer frühzeitigen Unterrichtung nach den §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Zu c)

Die Verwaltung wird mit den anstehenden Verfahrensschritten beauftragt.

Beschluss a) – c): Einstimmig Zustimmung

Das Ratsmitglied Singhof nimmt wegen Ausschließungsgründen um 20:30 Uhr im Zuschauerraum platz

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan „Weiberdell“ – 2. Änderung”

a) Entscheidung über den Standort der Kindertagesstätte innerhalb der Gebietsabgrenzung

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt anhand des Planentwurfs und übergibt das Wort an Andy Heuser, der weitere Ausführungen vorträgt.

In der Sitzung des Kindergartenzweckverbandes Nastätten am 04.03.2021 wurde beraten und beschlossen, dem Stadtrat zu empfehlen, die Kindertagesstätte im südwestlichen (unteren) Bereich anzusiedeln.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, dem Votum des Kindergartenzweckverbandes Nastätten vom 04.03.2021 zu folgen und den Standort der Kindertagesstätte im südwestlichen (unteren) Bereich festlegen.

Beschluss: Einstimmig Zustimmung

b) Versorgung durch Nahwärme

Der Vorsitzende hat im Hinblick auf die immer wichtigere Ressourcenschonung Danos Ulbrich kontaktiert, um ein alternatives Wärmekonzept für Baugebiete der Stadt Nastätten vorstellen zu lassen. Das Konzept wurde in den Sitzungen des Stadtrates am 22.02.2021 und Bau- und Stadtplanungsausschuss am 15.03.2021 vorgestellt. Zur Wahl stehen zwei verschiedene Systeme, über die noch beraten werden muss.

Zum weiteren Vorgehen in der Bauleitplanung ist es notwendig, die grundsätzliche Entscheidung darüber zu treffen, ob das Baugebiet mit Nahwärme versorgt werden soll oder über die bisherige, individuelle Versorgungsform.

Aus den beiden Vorstellungen konnte der Vorsitzende erkennen, dass eine sehr positive Einstellung zum Thema herrscht.

Ratsmitglied Erlenbach findet den Schritt zu frühzeitig und möchte eingehendere Beratungen durchführen. Martin Gasteyer sieht rechtliche Probleme bei der Konstellation eines Anschlusszwangs bei einem privaten Anbieter. Gerd Grabitzke erwidert, dass es

lediglich darum geht, planerische Voraussetzungen zu schaffen und handlungsfähig zu bleiben. Der Vorsitzende erläutert, dass die Versorgung durch Nahwärme natürlich Beratung bedarf, aber der Planer die baurechtlichen Voraussetzungen ausarbeiten soll. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten durch den Planer.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, in die Planzeichnung für das Neubaugebiet "Weiberdell II" einen Bereich für ein Nahwärmesystem aufzunehmen. Über die Grundsatzentscheidung und dann ggf. über die Variante wird in eine der nächsten Sitzungen beraten. Der Planer wird gebeten, die entsprechenden Festsetzungen in den Bebauungsplanentwurf einzuarbeiten.

Beschluss: **NEIN: 5** **JA: 10** **E: 1**

Manfred Singhof kehrt um 20:49 Uhr in den Sitzungssaal zurück.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Heuser und verabschiedet ihn um 20:51 Uhr aus dem Sitzungssaal.

TOP 9: Änderung der Werbesatzung

Der Vorsitzende erläutert den Sacherhalt und übergibt das Wort an Herr Bökenbrink, der auf die Abgrenzung der Geltungsbereiche eingeht. Die Inhalte der Werbeanlagen- und Automatenatzung wird in einer kommenden Sitzung vorgestellt.

TOP 10: Bauanträge

a) Flur 1, Flurstück 535/25, Webergasse

Die Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens ist nicht erforderlich.

Martin Gasteyer verlässt um 21:08 Uhr den Sitzungssaal.

b) Flur 75, Flurstück 24/3, Sauerbornsweg

Der Stadtrat beschließt, das Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB herzustellen.

Beschluss: Einstimmig Zustimmung

Martin Gasteyer kehrt um 21:10 Uhr in den Sitzungssaal zurück.

c) Flur 30, Flurstück 3037/10, Paul-Spindler-Straße

Der Stadtrat beschließt, das Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB herzustellen.

Beschluss: Einstimmig Zustimmung

Werner Sorg verlässt wegen Ausschließungsgründen um 21:09 Uhr den Sitzungssaal und nimmt im Zuschauerraum platz.

d) Flur 13, Flurstücke 1046/1 u. 1046/2, Paul-Spindler-Straße

Der Stadtrat beschließt, das Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB herzustellen.

Beschluss: **NEIN: 2** **JA: 13** **E: 2**

Werner Sorg kehrt um 21:11 Uhr in den Sitzungssaal zurück.

e) – j) Flur 73, Flurstück 194/1 – 196/2, Meisenfeld

Der Bauherr hat eine Abweichung von der textl. Festsetzung (Dachneigung) beantragt.

Beschluss: NEIN: 5

JA: 11

E: 1

k) Flur 6, Flurstück 178/1, Oberstraße

Der Stadtrat beschließt, das Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB herzustellen.

Beschluss: Einstimmig Zustimmung

l) Flur 4, Flurstück 112/1, Römerstraße

Der Stadtrat beschließt, das Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB herzustellen.

Beschluss: NEIN: 13

JA: 2

E: 2

Hinweis: Zur Beratung lag eine entscheidende Stellungnahme nicht vor. Die VG Nastätten hat ihre Stellungnahme geändert. Der Bauantrag wird in der nächsten Stadtratssitzung nochmals zur Entscheidung vorgelegt.

m) Flur 75, Flurstück 24/35, Am Ruhberg

Der Stadtrat beschließt, das Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB herzustellen.

Beschluss: Einstimmig Zustimmung

n) Flur 72, Flurstück 31

Der Stadtrat beschließt, das Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB herzustellen.

Beschluss: Einstimmig Zustimmung

o) Flur 28, Flurstück 2748/12, Spulerweg

Der Stadtrat beschließt, das Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB herzustellen.

Beschluss: Einstimmig Zustimmung

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Bökenbrink und verabschiedet ihn um 21:18 Uhr aus dem Sitzungssaal.

TOP 11: Stadtumbau

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass ein Antrag vorliegt.

TOP 12: Einwohnerfragestunde

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

TOP 13: Verschiedenes, Anfragen, Mitteilungen

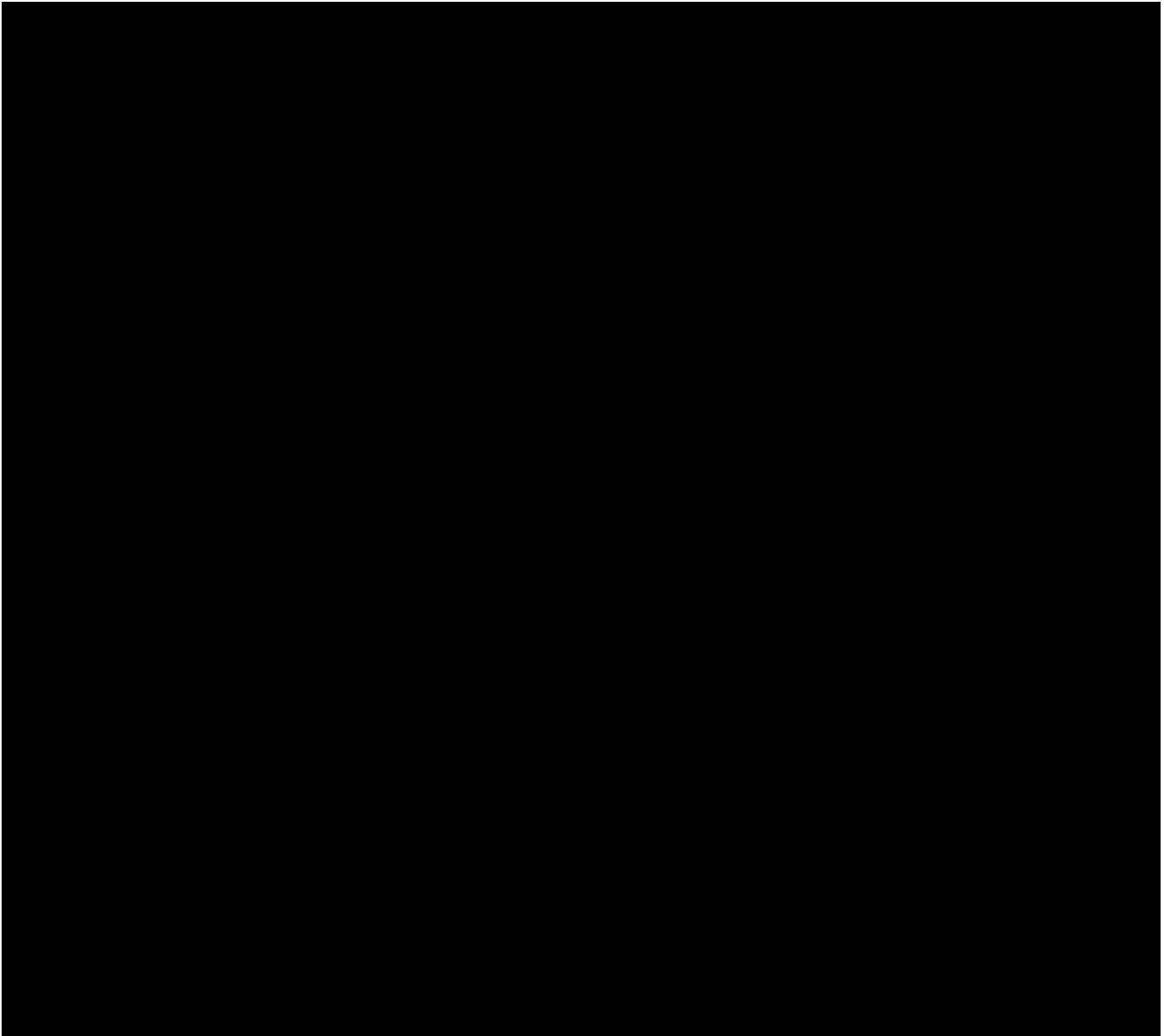
Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Bauarbeiten für den Endausbau im **Hasenläufer I** begonnen haben. Die Asphaltarbeiten für den **Hasenläufer II** sind für die KW 12/13 geplant.

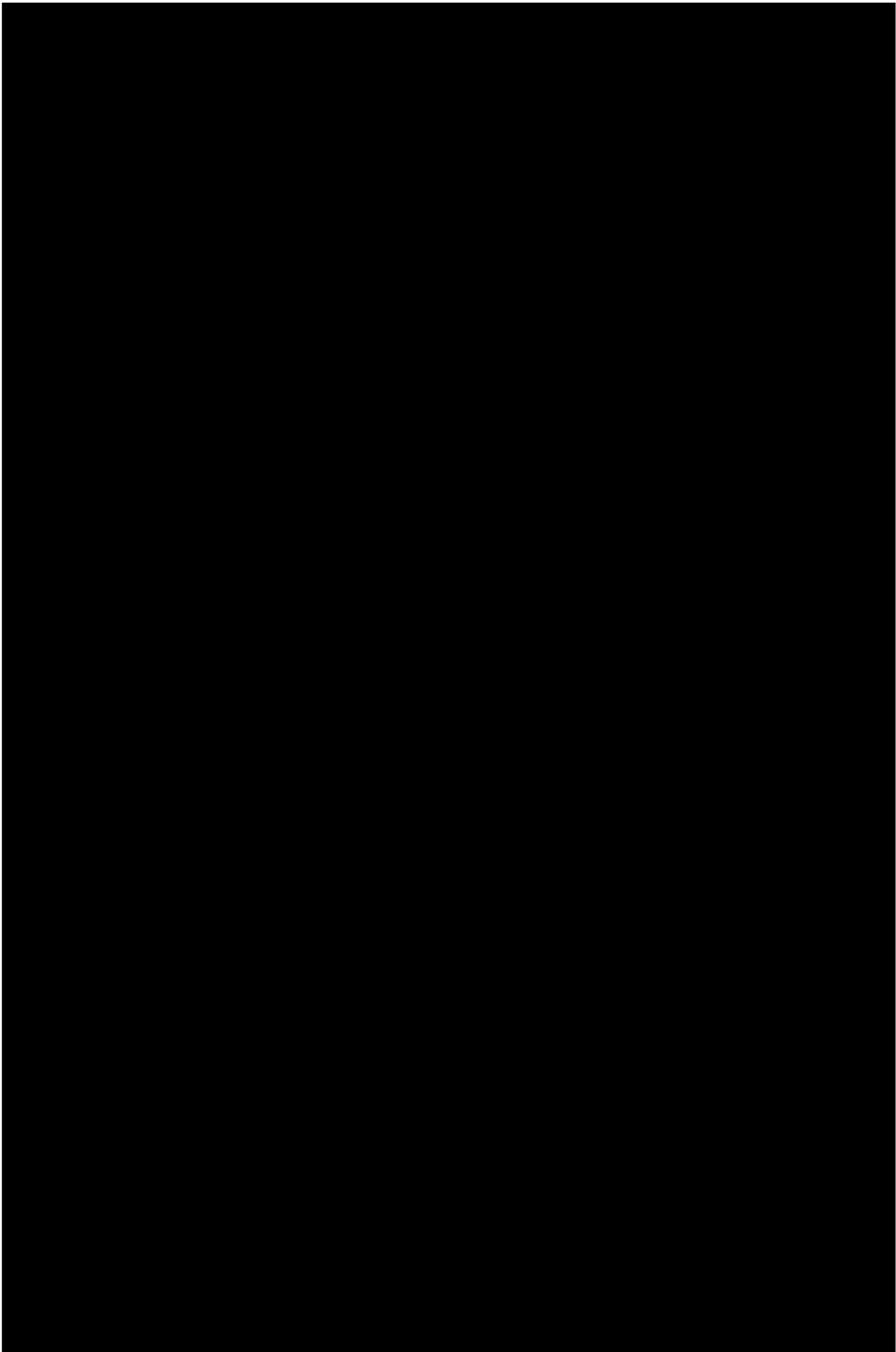
Die Arbeitsgruppe **Nachhaltigkeitstag** hat beschlossen, den Nachhaltigkeitstag in diesem Jahr erneut ausfallen zu lassen. Als Ausweichtermin wird zunächst Juni 2022 festgelegt.

Horst Fäseke erkundigt sich nach den angemieteten Parkplätzen der Bäckerei Scholl auf dem Marktplatz. Der Vorsitzende informiert, dass Herr Scholl bei ihm vorgesprochen hat und er bedingt durch die Sondersituation Corona die Weiternutzung in den Wintermonaten genehmigt hat.

Der Vorsitzende verabschiedet die anwesenden Einwohner um 20:21 Uhr.

Nicht öffentlicher Teil:





Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 22:13 Uhr.



A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Juchacz', written over a horizontal line.

Vorsitzender



A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'S. Villmann', written over a horizontal line.

Schriftführer